



### Odette Lang, 50, arbeitet in der Schiessbude

E Schuss, e Franke: Mit dem Slogan lebt Odette Lang aus Pfäffikon SZ seit vierzig Jahren. Sie wuchs bei ihren Grosseltern auf, ihre Eltern fuhren mit Schiessbuden von Chilbi zu Chilbi. Als Teenager haderte sie mit diesem Leben, trotzdem half sie den Eltern am Wochenende und übernahm mit dreissig das Geschäft. Um die Fami-

lienkultur nicht aufzugeben, in die sie hineingewachsen war. Seither steht sie in ihrer Bude über den Leuten, ohne auf sie herabzuschauen. Sie heiratete an einem Samstag vor dem Bettag, dem einzigen freien Wochenende der Saison. Ihre kleine Tochter Jane nahm sie mit in die Bude. Mit einem Kind ging das, deshalb wollte sie kein

zweites. Inzwischen hilft ihre Tochter ebenfalls an Wochenenden, möchte aber nicht alle Schiessbuden übernehmen, wenn Odette Lang frühestens in zehn Jahren aufhört. Und «privat» wird, wie Schausteller das Dasein von Nichtschaustellern nennen. Dann wird sie endlich Zeit haben, durch farbenprächtige Herbstwälder zu wandern.

